



HVBG

HVBG-Info 08/1992 vom 26.03.1992, S. 0675 - 0682, DOK 376.3-1303/017

Kein Vorliegen einer entschädigungspflichtigen Berufskrankheit (Benzol) bei einer Farbabfüllerin infolge Lösungsmittel-Intoxikation - Urteil des LSG Baden-Württemberg vom 10.01.1991 - L 10 U 2578/89 - mit Folgeentscheidung in Form des BSG-Beschlusses vom 14.06.1991 - 2 BU 41/91

Das LSG Baden-Württemberg hat mit Urteil vom 10.01.1991 - L 10 U 2578/89 entschieden, daß bei einer Farbabfüllerin (Klägerin) nach einer Lösungsmittel-Intoxikation eine entschädigungspflichtige Berufskrankheit im Sinne der Nr. 1303 der Anlage 1 zur BKVO nicht vorliegt. Die Beschwerde der Klägerin gegen die Nichtzulassung der Revision im o.g. LSG-Urteil hat das BSG mit Beschluß vom 14.6.1991 - 2 BU 41/91 - als unzulässig verworfen.